Faserkosmetik mit TENCEL C

Autor(en): **Kreuzwieser, Chrisina**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa**

Band (Jahr): **118 (2011)**

Heft 2

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-677498

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Faserkosmetik mit TENCEL® C

Christina Kreuzwieser, Lenzing Aktiengesellschaft, Lenzing, A

Lenzing stellte die neue Faserinnovation TENCEL® C auf der Heimtextil 2011 in Frankfurt vor. Nach langjähriger Forschungsarbeit ist es gelungen, kosmetische Eigenschaften mit den bekannten hautsensorischen Vorteilen von TENCEL® zu kombinieren.

Die TENCEL® Faser ist bekannt für ihre positiven Hauteigenschaften. Wegen ihrer glatten Faserstruktur ist sie besonders seidig auf der Haut. Ihr botanischer Ursprung – TENCEL® wird aus Holz gewonnen – macht sie besonders atmungsaktiv und zum Moisture Manager unter den Textilfasern. Die Kombination mit dem ozeanischen Naturstoff Chitosan macht TENCEL® nun zur Kosmetikfaser.

Oceanic + Botanic

Der Stoff Chitosan wird aus den Schalen von Krabbentieren gewonnen und auf die Faser aufgebracht. Nach Cellulose ist Chitin das zweithäufigste natürlich nachwachsende Polysaccarid der Welt und in der Natur allgegenwärtig. Der Naturstoff passt ideal zu TENCEL®. Beide Rohstoffe kommen aus der Natur und ergänzen sich optimal. Chitosan wird in der Kosmetik und in der Pharmazie eingesetzt und ist bekannt für die juckreizlindernde, zellregulierende, hautschützende sowie antibakterielle Wirkung.

Eine neue Dimension der Textilkosmetik

Die Haut ist das grösste menschliche Organ. Ihre Pflege und Gesundheit ist daher essentiell. Nur, wenn sich die Haut im Gleichgewicht befindet, ist sie gesund und schön. Grundvoraussetzungen für eine gesunde Haut sind: Feuchtigkeitsgehalt, Schutzfunktion, Elastizität und Zellerneuerung. All diese Parameter werden unterstützt durch die auf der Haut getragene TENCEL® C.

TENCEL® C

Eine wissenschaftliche Tragestudie im Vergleich zu Baumwolle zeigt, dass TENCEL® C bessere Ergebnisse erzielt. Durchgeführt wurde die Blindstudie bei 32 Probandinnen mit gesunder Haut. Zwei Wochen lang trugen sie tagsüber an einem Bein einen Strumpf aus TENCEL® C und am anderen einen Baumwollstrumpf.

Eine Hautärztin nahm nach dem zweiwöchigen Test die Beurteilung des Hautbildes der Testpersonen vor. Bei 41 % der Probandinnen zeigte sich unter TENCEL® C ein besseres Hautbild mit geringerer Dehydrierung, weniger Falten und weniger Verhornung und Mikrorissen. Generell nahm die Hautfeuchte unter TENCEL® C weniger ab. Dadurch ist die Hautbarriere intakt und bietet Schutz vor Umwelteinflüssen. TENCEL® C wirkt hier wie ein Feuchtigkeits-Reservoir und verhindert den Feuchtigkeitsverlust der Haut.

Eine weitere Studie testete die Zellerneuerung. Auch hier wurde festgestellt, dass sich unter TENCEL® C Hautzellen bei der Wundheilung schneller erneuern.

Innovationsfaser

Nach langjähriger Forschungsarbeit ist es Lenzing gelungen, eine Faser mit dem Biopolymer Chitosan zu durchtränken und auf die Grossanlage zu transferieren. Dabei ist Chitosan in der Produktion eine schwer zu beherrschende Substanz. Sie ist wasserlöslich und ging anfänglich nach mehreren Produktionsschritten verloren. Um dieses Problem in den Griff zu bekommen, entwickelten die Lenzing Forscher eine spezielle Technologie zur permanenten Fixierung.

Die ozeanische Substanz hält nun bis zu 50 Waschgänge in einer handelsüblichen Waschmaschine locker aus und verliert ihre kosmetischen Eigenschaften somit nicht.

Logo: Oceanic + Botanic